

„Für die Zukunft eines lebendigen Quartiers.“

Für den neuen „Wäsmeli-Träff“ rechnet die Katholische Kirche mit Kosten von rund 21 Millionen Franken

Mit dem neuen Quartierzentrum Wesemlin will die Katholische Kirchengemeinde Luzern einen Beitrag zu einem lebendigen Quartier leisten. Am 24. Oktober kann sich die Bevölkerung an einem Info-Abend über das Projekt informieren.

Auf dem Areal des heutigen „Wäsmeli-Träffs“ entsteht ein neues Quartierzentrum für die Bevölkerung des Wesemlinquartiers. „Mit dem Zentrum will die Katholische Kirchengemeinde einen Beitrag zu einem auch in Zukunft lebendigen Quartier leisten“, betont Peter Bischof, Geschäftsführer der Kirchengemeinde. „Wir planen einen öffentlichen Treffpunkt im Quartier.“

Breites Angebot für Quartierbewohner

Der Neubau vereint Begegnungsräume, Ladenlokale und Dienstleistungsanbieter sowie kleinere, altersgerechte Wohnungen. Bereits seit einiger Zeit ist bekannt, dass die Migros im Haupt-Ladenlokal eine Filiale nach dem VOI-Konzept betreiben wird. Der grösste Teil des VOI-Sortiments besteht aus Migros-Eigenmarkenprodukten, ergänzt mit Marken- und Kioskartikeln sowie Produkten von lokalen Produzenten und einem Wein- und Biersortiment.

Die swidro Drogerie Wäsmeli und ein Bancomat sowie die Bäckerei Kreyenbühl runden das Ladenangebot ab. Somit werden die Quartierläden Migros Partner, Bäckerei und Drogerie in direkter Nähe ersetzt oder erhalten im Zentrum einen neuen Standort. Voraussichtlich wird die Drogerie auch eine Postagentur unterhalten, wie das aktuell bereits der Fall ist.

Weiter gehören die Spitex sowie Vicino Luzern zu den Mietern des neuen



Der neue „Wäsmeli-Träff“: Die Bauarbeiten sollen im September 2019 starten.

Visualisierung: Büro Konstrukt

Zentrums. Vicino ist das Netzwerk wichtiger Organisationen der Stadt Luzern, die sich im Altersbereich engagieren. Es ermöglicht älteren Menschen, so lange als möglich in ihrem vertrauten Umfeld selbstständig zu wohnen (www.vicino-luzern.ch). Gemeinsam mit diesen beiden Institutionen ist auch die Quartierarbeit der Pfarrei St. Leodegar regelmässig im Zentrum präsent.

Ein Ort der Begegnung

Zum Ort der Begegnung wird der Neubau nicht zuletzt durch die vielseitig nutzbaren Begegnungsräume. Diese stehen den Vereinen und Gruppierungen des Quartiers zur Verfügung und bieten mit dem grosszügigen Foyer oder der modernen Gastroküche die Infrastruktur für vielfältige gesellschaftliche und kulturelle Anlässe. Dadurch wird das Raumangebot im Vergleich zum jetzigen „Wäsmeli-Träff“ bedeutend verbessert.

24 hindernisfreie 2½- und 3½-Zimmer-Wohnungen umschliessen einen Innenhof. „Das neue Zentrum ist als sogenanntes Hofhaus angelegt. Dieser Bautyp fördert den Kontakt unter den Mieterinnen und Mietern und ermöglicht Begegnungen mit den Zentrumsnutzern“, erklärt Herbert Mäder, der im Kirchenrat für das Ressort Bau und Infrastruktur zuständig und bestens mit dem Projekt vertraut ist. Mäder lobt die architektonische Qualität des Neubaus: „Der viergeschossige Baukörper setzt einen städtebaulichen Akzent. Attraktiv

gestaltete Aussenräume verleihen dem Neubau die Strahlkraft eines wirklichen Zentrums. Gleichzeitig fügt er sich volumetrisch gut in das Gefüge des Quartiers ein.“

Nachhaltige Erträge sicherstellen

Am 12. Dezember nun wird der Grosse Kirchenrat der Katholischen Kirchengemeinde Luzern über den Baukredit in der Höhe von rund 21,2 Millionen Franken befinden.

„Die Investition soll dem Quartier und seinen Bewohnerinnen und Bewohnern zugutekommen“, sagt Geschäftsführer Peter Bischof. Er benennt noch ein weiteres Ziel des Neubaus: „Natürlich rechnen wir auch mit Erträgen. „Diese werden zugunsten kirchlicher Tätigkeiten eingesetzt und kommen im sozialen oder kulturellen Bereich wiederum der Bevölkerung zugute.“ Da das Projekt nicht der Spekulation diene, würden sich die Mieten in einem angemessenen Bereich bewegen. Verabschiedet der Grosse Kirchenrat den Kredit, erfolgt im Januar 2019 die Baueingabe. Frühestens im September 2019 könnte mit dem Bau begonnen werden.

Urban Schwegler

INFOABEND FÜR DIE QUARTIERBEVÖLKERUNG

Am 24. Oktober 2018 ist die Bevölkerung des Wesemlin-Quartiers zu einem Informationsabend eingeladen. Die Kirchengemeinde, Architekten, Ladenmieter und der Quartierverein Wesemlin informieren über verschiedene Aspekte des Projekts. Anschliessend besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Der Info-Abend beginnt um 19:30 Uhr im Wäsmeli-Träff.